

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17

SC Twistringen II : TuS Wagenfeld
Dienstag, 14.03.2023, 20:00 Uhr

Für den SC Twistringen II geht die Siegesstraße weiter

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des SC Twistringen II im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17 gegen den TuS Wagenfeld endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 15. Saisonspiel am Dienstagabend davon, dass der TuS Wagenfeld mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel erfolgreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Sieg holten Beermann / Siemers beim 11:2, 9:11, 11:6, 11:4 gegen Scheland / Hagedorn. Ohne Satzgewinn für Hasselmann / Hannekum verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Hägerling / Tödtemann. Das musste man neidlos anerkennen. Recht kurzen Prozess machten Buller / Schwarze beim 11:5, 11:9, 11:7 mit Buckentin / Rehling. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Steffen Tödtemann kam Maik Beermann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bernd Siemers hatte gegen Andreas Hägerling bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Das Einzel zwischen Manuel Hasselmann und Daniel Buckentin endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Norbert Buller war in der Partie gegen Marc Scheland nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Lange dagehalten konnte nachfolgend Pascal Hannekum beim 2:3 gegen Maik Hagedorn. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Hannekum dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Es war ein langes Spiel, bis Peter Schwarze seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Magnus Rehling quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Beim nachfolgenden 11:7, 11:4, 11:6 gegen Andreas Hägerling fand Maik Beermann indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Beermann nun 22 Siege bei 4 Niederlagen aus. Bernd Siemers bekam es nun mit Steffen Tödtemann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Bernd Siemers am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. 20:5 (Siemers) bzw. 17:3 (Tödtemann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 3:0-Sieg gelang es Manuel Hasselmann den Gastspieler Marc Scheland in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:3 für Hasselmann und 13:5 für Scheland seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach nun 9 Siegen in Serie heißt es für den SC Twistringen II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Bruchhausen-Vilsen am 14.04.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TuS Wagenfeld wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.03.2023 gegen den SV Dimhausen erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

SC Twistringen II

Doppel: Beermann / Siemers 1:0, Hasselmann / Hannekum 0:1, Buller / Schwarze 1:0

Einzel: M. Beermann 2:0, B. Siemers 2:0, M. Hasselmann 2:0, N. Buller 1:0, P. Hannekum 0:1, P. Schwarze 0:1

TuS Wagenfeld

Doppel: Hägerling / Tödtemann 1:0, Scheland / Hagedorn 0:1, Buckentin / Rehling 0:1

Einzel: A. Hägerling 0:2, S. Tödtemann 0:2, M. Scheland 0:2, D. Buckentin 0:1, M. Rehling 1:0, M. Hagedorn 1:0